

Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriotischen Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

Nr. 120.

Mittwoch den 24. Mai

1865.

Chronik der Stadt Halle.

Personalnachricht.

Der Steueramts-Assistent Rosenfeld ist von Hohengandern als Factorei-Assistent nach Halle versetzt.

Nachrichten aus Halle.

Die Leiche der vor einigen Tagen verunglückten 5-jährigen Tochter des Maurers Kretschmann ist am 20. d. M. im Saalströme aufgefunden.

Bitte an die städtische Bau-Polizei.

(Eingefandt.)

Der Einsender sah gestern ein Kind auf dem Holzstege, der an der Ecke des Franckensplatzes unter dem Laternenpfahl über den Gofstein führt, mit dem Fuße durchbrechen und einen schmerzlichen Fall thun. Die Brücke ist völlig desolat, so daß, wenn Jemand Abends darüber weggeht, ein Beinbruch leicht vorkommen kann.

Sollte es nicht angemessen sein, diese Passage, die von Kindern so häufig frequentirt wird, in Ordnung zu bringen? — r.

Predigt-Anzeigen.

Am Himmelfahrtsfeste (den 25. Mai) predigen:

Zu U. L. Frauen: Um 9 Uhr Herr Superintendent Dryander. Um 2 Uhr Herr Diaconus Pfanne.

Zu St. Ulrich: Um 9 Uhr Herr Oberprediger Weicke. Um 2 Uhr Herr Oberdiaconus P. Sichel.

Zu St. Moritz: Um 9 Uhr Herr Diaconus Pindernelle. Nach der Predigt Beichte und Communion Herr Oberprediger Bracker. Um 2 Uhr Herr Oberlehrer Leban.

Domkirche: Um 10 Uhr Herr Conf.-Rath D. Neuenhaus. Um 2 $\frac{1}{4}$ Uhr Herr Domprediger Zahn.

Katholische Kirche: Morgens 6 $\frac{1}{2}$ Uhr Frühmesse Herr Kaplan Grüttner. Um 9 Uhr Herr Pfarrer Wille. Nachmittags 2 Uhr Vesper Derselbe.

Hospitalkirche: Um 11 Uhr Herr Oberlehrer Leban.

Zu Neumarkt: Um 9 Uhr Pastor Hoffmann. Nach der Predigt allgemeine Beichte und Communion Derselbe. Abends 5 Uhr liturgischer Gottesdienst Derselbe.

Zu Glaucha: Um 9 Uhr Herr Pastor Seiler. Nach der Predigt Beichte und Communion Derselbe.

Freitag den 26. Mai Abends 6 Uhr Bibelstunde Derselbe.

Herausgeber: Dr. Masemann.

Fremdenliste.

Angekommene Fremde vom 20. bis 22. Mai.

Kronprinz. Hr. stad. jur. Kern a. Emdenburg. Die Hrn. Rentier Bine a. Hamburg, Wilberg mit Frau und Geh.-Rath Oldhausen a. Berlin. Hr. Hofrath Brüggemann a. Aachen. Hr. Buchhalter Bruhm a. Braunschweig. Die Hrn. Kaufl. Hornig a. Hamburg und Wüst a. Blotho.

Stadt Zürich. Hr. Fabrikant Kaller a. Naumburg. Die Hrn. Kaufl. Jabel a. Berlin, Gohstein a. Leipzig, Löwenstein a. Nordhausen, Cred a. Offenbach, Kobisch a. Dresden, Schwarz a. Hamburg, Baumann a. Werben a/R. und Steinbach a. Brüggem.

Goldner Ring. Hr. Gutsbesitzer Arnoldi a. Aachen. Hr. Director Reinhardt a. Dresden. Hr. Gerichtsrath Kühne a. Torgau. Hr. Rentier Baumann a. Hamburg. Die Hrn. Kaufl. Grünfeld a. Dortmund, Neuhaus a. München, Zellmann a. Petersburg, Oppermann a. Leipzig und Linke a. Chemnitz.

Goldner Löwe. Die Hrn. Kaufl. Seidel a. Magdeburg, Gerson a. Lengersfeld und Koch a. Neumünster.

Stadt Hamburg. Hr. Kappeler, Mitglied des schweizerischen Ständeraths a. Zürich. Hr. Commerzienrath Hornung a. Frankenhausen. Die Hrn. Rittergutsbesitzer Baron v. Krostig a. Pöplitz und Baron v. Alvensleben a. Eisleben. Die Hrn. Particuliers Barbé sen. und jun., Maurice und Albert a. Leipzig. Die Hrn. Kaufl. Mumm a. Cöln, Edelmann und Steinbrecht a. Magdeburg, Fuchs, Postkauer, Bendix und Müller a. Berlin, Vertheb a. Kitzingen, Samson a. Wolfenbüttel, Heyden a. Wiebrich, Winthaus a. Pagen und Zill a. Leipzig.

Mente's Hôtel. Hr. Particulier Baron Brineburg a. Wien. Hr. Assessor v. Hoff a. Wernigerode. Hr. Ingenieur Heilmann a. Leipzig. Die Hrn. Fabrikanten Wolff a. Magdeburg und Wernicke a. Nienburg a/S. Hr. Gutsbesitzer Wendenburg a. Zabitz. Die Hrn. Amtleute Gertung und Neumann a. Burgstennis. Die Hrn. Dekonomen Weishat a. Halberstadt und Bollmann a. Wernigerode. Hr. Rittergutsbesitzer Wahren a. Querfurt. Hr. Buchhändler Kridiger a. Bleicherode. Hr. Lehrer Pfaff a. Mühlhausen. Hr. Stenograph Pany a. Berlin. Hr. Chemiker Dr. Drörmann a. Hörbe. Die Hrn. Kaufl. Weste a. Egeln, Bode a. Ruhla, Küst a. Bismarck, Popp a. Chemnitz, Just a. Döbeln, Bäckhoff und Brandenburg a. Weener, Pöhler mit Familie a. Leipzig u. Schäffer a. Nordhausen.

Zum schwarzen Bär. Hr. Maler Rogau a. Würzburg.

Amtliche städtische Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Die königliche Departements-Ersatz-Commission wird auf ihrer Rundreise

am 3. und 6. Juni c.

hier tagen, um das Geschäft der Aushebung im Stadt-Kreise Halle in den vor dem Leipziger Thore gelegenen Localen des Bürgergartens vorzunehmen.

Wir bringen dies mit dem Bemerken zur öffentlichen Kenntniß, daß die von der königlichen Kreis-Ersatz-Commission unseres **Stadt-Kreises** in diesem Jahre

a) für **dauernd unbrauchbar erachteten,**

b) **zur Ersatz-Reserve,** und

c) **zum Train designirten,** sowie

d) **die als brauchbar bezeichneten** und

e) **die einjährig freiwilligen Militairpflichtigen,**

welche sich über ihre Nichtannahme bei einem **Truppentheile bereits ausgewiesen haben,** zu diesem Geschäft speciell beordert werden, während die **aus andern Kreisen zugewanderten,** zu vorstehenden Kategorien gehörigen Militairpflichtigen sich, behufs ihrer Abfertigung **vorher und zwar bis zum 28. d. M.** in unserm Militair-Büreau — Polizei-Gebäude Zimmer Nr. 5 — persönlich zu melden resp. **mit den beizubringenden Militairpapieren** auszuweisen haben.

Halle, den 20. Mai 1865.

Der Magistrat.

Bekanntmachungen.

Handelsregister.**Königliches Kreis-Gericht Halle a/S.**

Nachdem die in unserem Firmen-Register unter Nr. 120 eingetragene Firma:

„**Ferd. Mandel**“

durch folgenden Vermerk:

„die Firma ist erloschen.“

Eingetragen zufolge Verfügung vom **16. Mai 1865** am selbigen Tage, gelöscht, ist folgende Eintragung in unser Gesellschafts-Register sub Nr. 107 bewirkt:

Firma der Gesellschaft:

Gebr. Mandel.

Sitz der Gesellschaft:

Halle a/S.

Rechtsverhältnisse der Gesellschaft:

Die Gesellschafter sind:

der Kaufmann **August Ferdinand Mandel** in Halle a/S.,

der Kaufmann **Christoph Wilhelm Mandel** in Halle a/S.

Jeder von Beiden ist befugt, die Gesellschaft zu vertreten.

Die Gesellschaft hat am **12. Mai 1865** begonnen.

Eingetragen zufolge Verfügung vom **16. Mai 1865** am selbigen Tage.

Nothwendiger Verkauf

beim Königl. Preuss. Kreis-Gerichte zu Halle a. d. S., 1. Abtheilung.

Das der verehelichten Schachmeister **Kilian, Johanne Theres** geb. **Heinze** hier zugehörige, im Hypothekenbuche von Halle, Bd. 52, unter Nr. 1918 eingetragene Grundstück:

„Ein zu Glaucha belegenes Haus, Hof und Garten,“

nach der, nebst Hypotheken-Schein, in der Registratur (eine Treppe hoch, Zimmer Nr. 15) einzusehenden Lage, abgeschätzt auf

5119 *fl.* 20 *Sgr.*,

folgt am

6. September 1865 Vorm. 11 Uhr an ordentlicher Gerichtsstelle hieselbst, eine Treppe hoch, Zimmer Nr. 11, vor dem Deputirten Herrn Kreisgerichtsrath **von Landwüst** meistbietend verkauft werden.

Gläubiger, welche wegen einer aus dem Hypothekenbuche nicht ersichtlichen Realforderung aus den Kaufgeldern Befriedigung suchen, haben ihre Ansprüche bei dem Subhastations-Gerichte anzumelden.

Konkurs-Eröffnung.

Königl. Kreis-Gericht zu Halle a/S., 1. Abtheil., den **20. Mai 1865, Vormittags 12 Uhr.**

Ueber das Vermögen des Bahnhof-Inspections-Assistenten **Johann Wilhelm Rieman** hieselbst ist der gemeine Konkurs im abgekürzten Verfahren eröffnet.

Zum einstweiligen Verwalter der Masse ist der Kaufmann **Ludwig Deichmann** hier bestellt. Die Gläubiger des Gemeinschuldners werden aufgefordert, in dem auf den

3. Juni d. J. Vormittags 11 Uhr vor dem Kommissar Herrn Kreisgerichtsrath **Stecher** im Gerichtsgebäude, 1 Treppe hoch, Zimmer Nr. 10, anberaumten Termine die Er-

klärungen über ihre Vorschläge zur Bestellung des definitiven Verwalters abzugeben.

Allen, welche von dem Gemeinschuldner etwas an Geld, Papieren oder anderen Sachen in Besitz oder Gewahrsam haben, oder welche ihm etwas verschulden, wird aufgegeben, nichts an denselben zu verabfolgen oder zu zahlen, vielmehr von dem Besitze der Gegenstände bis zum **20. Juni d. Js.** einschließlich dem Gericht oder dem Verwalter der Masse Anzeige zu machen und Alles, mit Vorbehalt ihrer etwaigen Rechte, ebendahin zur Konkursmasse abzuliefern. Pfandinhaber und andere mit denselben gleichberechtigte Gläubiger des Gemeinschuldners haben von den in ihrem Besitze befindlichen Pfandstücken nur Anzeige zu machen.

Zugleich werden alle Diejenigen, welche an die Masse Ansprüche als Konkursgläubiger machen wollen, hierdurch aufgefordert, ihre Ansprüche, dieselben mögen bereits rechtshängig sein oder nicht, mit dem dafür verlangten Vorrecht bis zum **24. Juni d. Js.** einschließlich bei uns schriftlich oder zu Protokoll anzumelden und demnächst zur Prüfung der sämmtlichen innerhalb der gedachten Frist angemeldeten Forderungen auf den

10. Juli d. Js. Vormittags 10 Uhr vor dem Kommissar Herrn Kreisgerichtsrath **Stecher** im Gerichtsgebäude, eine Treppe hoch, Zimmer Nr. 10, zu erscheinen.

Wer seine Anmeldung schriftlich einreicht, hat eine Abschrift derselben und ihrer Anlagen beizufügen.

Jeder Gläubiger, welcher nicht in unserm Amtsbezirke seinen Wohnsitz hat, muß bei der Anmeldung seiner Forderung einen am hiesigen Orte wohnhaften oder zur Praxis bei uns berechtigten auswärtigen Bevollmächtigten bestellen und zu den Akten anzeigen. Denjenigen, welchen es hier an Bekanntheit fehlt, werden die Rechtsanwält **Wilke, Niemer, Fritsch, Kiebig, v. Bieren, Seeligmüller, Glöckner, v. Nadecke, Schliekmann, Krusenberg, Göcking** zu Sachwaltern vorge-schlagen.

Holz-Auktion.

Mittwoch den **24. Mai** Nachmittags 3 Uhr soll eine Partie altes Bauholz meistbietend gegen baare Zahlung verkauft werden

Schloßberg Nr. 2.

Haus-Verkauf.

Ein Haus mit Seitengebäude und kleinem Garten, in guter Geschäftslage, für einen Materialisten passend, ist veränderungshalber unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.

Nähere Auskunft ertheilen die Herren **Gebr. Mandel**, Leipzigerstraße Nr. 103/4.

Ein neues Haus mit Einfahrt, Hof, Wagenremise, Pferdebestall, Brunnen und gutem Keller, welches außer freier Miethe noch einen jährlichen Reinertrag von **100 *fl.*** abwirft, ist mit **2000 *fl.*** Anzahlung sofort zu verkaufen durch **Zeuner**.

Ein neues Haus, gut eingerichtet, ist mit **5 bis 600 *fl.*** Anzahlung sofort zu verkaufen durch **Zeuner**, Töpferplan Nr. 2.

1000 *Thlr.* werden zur ersten Hypothek gesucht durch **Zeuner**, Töpferplan Nr. 2.

Klinker. salzmünder, angekommen bei Mann & Söhne.

Spargel täglich frisch bei Mann & Söhne, am Magdeburg-Leipz. Bahnhof.

Simbeer-Limonaden-Essenz, das Quart **17 1/2 *Sgr.***, Himbeer-Sirup, das Quart **17 1/2 *Sgr.***, das *fl.* **6 2/3 *Sgr.***, Kirschflast mit Zucker eingefocht, das Quart **12 *Sgr.***, Erdbeer-Sirup, Braunschweiger Mumme, Selterwasser, Sodawasser, Friedrichshaller Bitterwasser *ic.* empfiehlt

Carl Brodtkorb.

Reiner **Apfelwein zur Kur** die Flasche **3 *Sgr.***, süßer Apfelwein **5 *Sgr.***, Mostelwein zu Wairant **6** und **7 1/2 *Sgr.***, Neckarwein **6 1/2 *Sgr.***, Wairant **10 *Sgr.***, feiner Dürkheimer **10 *Sgr.***, rothe und weiße Tischweine zu **10, 12 1/2** und **15 *Sgr.***, Malaga und Muscat Lunell zu **15** und **20 *Sgr.***, Ungarwein, Portwein, Madeira zu **20 *Sgr.*** empfiehlt

Carl Brodtkorb.

Frische **Bayrische Schmelzbutter** in ganzen Kübeln und ausgewogen billigt bei

Carl Brodtkorb.

Frische **Bratheringe** mit Gewürz-Sauce in Originalfläschchen und einzeln empfiehlt

Carl Brodtkorb.

Gutschmeckende saure und Pfeffergurken in Droschken und Schocken billigt.

C. Müller am Markt.

Spickaale à St. 5, 6, 7 *Sgr.* Wolke.

Zu verkaufen ein Kinderwagen Harzgasse 5.

Einen noch gut erhaltenen Flügel, fester Preis **40 *fl.***, weist nach

F. Holzhausen, Paradeplatz Nr. 3.

Zu verkaufen: ein **Haus** mit einem c. 1 Morg. gr. Platz, zu jeder **gewerbl. Anlage** passend, mit **400 *fl.*** Anz.;

ein **Haus** neugeb. m. 9 St. *ic.* bei **800 *fl.*** Anz.;

ein **Haus** mit **Werkst. f. Feuerarb.** bei **600 *fl.*** Anz. d. Sekr. **Kleist**, Schmeerstr. 16.

Hauspähne werden alle Nachmittage von 3 Uhr ab verkauft

Delitzscherstraße Nr. 5.

Zu verkaufen sind veränderungshalber

Federbetten, eine Arbeitstafel, eine Gartenbank und ein kupferner Kessel

Königsstraße Nr. 35, im Hofe links.

Zu verkaufen 46 Fahrgänge des Amts-

blattes der Königl. Regierung zu Merseburg, von 1816 bis 1861. Zu erfragen in der Expedition dieses Blattes.

Zu verkaufen ein Schneider'scher Badeschrank. Zu erfragen in der Expedition d. Bl.

100 Fuder Kieselwand sind im **Ganzen** und auch **fußerweise** (zweispännig à **12 *Sgr.***, einpännig à **6 *Sgr.***) abzulassen am

Safen.

Gebrüder F. & G. Glitzsch.

Eingemachte **grüne Bohnen** Bechershof 11.

Zu verkaufen ist billig eine noch fast neue

Harmonika mit Glockenspiel lange Gasse Nr. 2.

Zu verkaufen ist eine neuemelkende große

Ziege, gute Race, im **Bürgergarten.**

Zu verkaufen ist billig ein **Pianoforte**

Taubengasse Nr. 3, 1 Treppe.

Alte, gutgelagerte Ambalema-Cigarren,
pro Mille 10 Thlr., $\frac{1}{4}$ -Hundert $7\frac{1}{2}$ Sgr. empfiehlt
Gustav Gramm, Leipzigerstraße, „goldener Löwe.“

Unter heutigem Tage übergab ich meinem Nessen Herrn **August Peter** meine
Tabak-, Cigarren- und Colonialwaaren-Handlung
mit Activa's und Passiva's, und wird meine bisherige Firma beibehalten werden.
Halle, den 15. Mai 1865. **Friedrich Troll.**

Im Anschluß an vorstehende Anzeige ersuche ich ein hiesiges und auswärtiges Publikum das
meinem Onkel bisher geschenkte Vertrauen auch auf mich gütigst zu übertragen, es wird mein Be-
streben sein dasselbe in jeder Weise zu rechtfertigen. Hochachtungsvoll

August Peter, Firma Friedrich Troll,
Rannische Straße Nr. 21.

Buchhaltung, Calligraphie.

Der 2. Unterrichtscursus in der kaufm. Buchführung, über Wechsel und dem zum Verständnis
der Buchhaltung erforderlichen Rechnen beginnt am 7. Juni c. Morgens 6 Uhr. Ein neuer Unter-
richtscursus im Schreiben, zur Erlernung einer gewandten Handschrift, beginnt am 12. Juni c.
Nachmittags. Theilnehmer wollen sich bis ult. d. Mittags von 12 bis 2 Uhr bei mir in meiner
Wohnung Rathhausgasse Nr. 7, 1 Tr., melden. Ueber die Art und Weise meines Unterrichtens
können nur von mir Unterrichtete zuverlässige Auskunft geben.

L. Fiebig, Lehrer der kaufm. Buchhaltung.

Himmelfahrtstag von früh 7 Uhr an Speck- und Kaffeebuchen in der
Bäckerei von **Julius Glösch, Neumarkt, Geißestraße.**

Lehmsteine sind billig ab-
zulassen bei
Kreßmann, am Noßplatze.

Zu verkaufen ist eine Ziege
Leitergasse und Breitestraßenecke Nr. 2.

Ausschlagen jeder Art von Wagen, sowie
Geschirre, Täschner- und Polsterarbeiten werden
solid angefertigt von **Eduard Hartmann,**
gr. Steinstraße Nr. 17, im Hofe links. Auch
werden Bestellungen großer Schlamm Nr. 10 bei
Frau **Hartmann** angenommen.

800, 300 und 200 Thlr. auszuleihen
und ein Haus für 24.000 \mathcal{R} , eins dergl.
18.000 \mathcal{R} , eins dergl. 6000 \mathcal{R} u. zwei dergl.
je 2000 \mathcal{R} m. $\frac{1}{3}$ Anz. Auskunft Geißestr. 52, part.

Kinder-Milch werden gemaschen und gar-
nirt bei Frau **Bäumler, Ruhgasse Nr. 7.**

Ein Student, der Nachhilfestunden geben
will, kann sich melden bei Rector **Opel, Stein-**
straße Nr. 6, Mittags 12 - 2 Uhr.

Zum Vorzeichnen und Sticken der Wäsche
empfiehlt sich **Bertha Lindner, Becheröf Hof 11.**

Gesucht werden sogleich ein Paar ordent-
liche Burschen z. Bedienen im **Bürgergarten.**

Gesucht ein Tagelöhner bei gutem Lohn
Vorstadt Klausthor Nr. 2. **L. S. Weineck.**

Gesucht ein ord. Mann bei Pferde Steg 17.
Tüchtige Kesselschmiede, sowie ein Schmied,
welcher aus dem Feuer gut zu arbeiten versteht,
finden bei gutem Lohn dauernde Beschäftigung
in der Dampffesselfabrik von **F. Schmidt.**

Arbeiter-Gesuch.

Bei $16\frac{1}{4}$ Sgr. Sommerlohn finden noch einige
Arbeiter in meiner Knochenkohlen-Fabrik bei Cröll-
witz Arbeit.
Halle. **Ed. Beek.**

Gesucht eine Köchin alter Markt Nr. 12.
Zu erfragen daselbst bei der Kutscherfrau **Müller.**

Ein junges Mädchen aus anständiger Familie
sucht eine Stelle als Verkäuferin in einem Laden-
geschäft oder als Gesellschafterin einer Dame.
Weitere Auskunft wird ertheilt von der Expedition
dieses Blattes.

Gesucht werden ein Hausmädchen und ein
nicht zu junges Kindermädchen mit guten Attesten
zum 1. Juli auf **Ludwig** etc.

Gesucht wird für den Vormittag ein Mädchen
gr. Steinstraße Nr. 11.

Gesucht wird zum 1. Juli ein im Nähen,
Waschen und Plätten geübtes Mädchen von
Stadträtin **Ehrenberg, gr. Steinstr. 15.**

Gesucht wird zum sofortigen Antritt ein
Mädchen für Küche und Wartung eines Kindes von
C. Schwarzwaller, Rathhausgasse 8.

Gesucht eine Aufwartung
gr. Brauhausgasse Nr. 24.

Gesucht wird eine Aufwartung für den
ganzen Tag **Strohhofspitze Nr. 19.**

Gesucht wird zum 1. Juli ein sehr rein-
liches, stilles Kindermädchen, womöglich von aus-
wärts. Wo? sagt die Erpbe. d. Bl.

Zu miethen gesucht wird per 1. Juli
eine Wohnung, bestehend aus St., 2 K., K. u.
Abz. abzugeben alter Markt Nr. 15, parterre.

Zu miethen gesucht wird zum 1. Juli
ein Logis mit Werkstätt. Gef. Adressen abzugeben
Gartengasse Nr. 6.

Gesucht wird 1 St., K. u. Zubeh. a. d. Neumarkte
o. Nähe d. alt. Promen. Abz. A. Z. Exp. d. Bl. j

Zu vermieten

1 freundliches Logis, große 3fenstrige St., K.
und Küche, nach vorn heraus, an ruhige, stille
Miether
gr. Ulrichsstraße Nr. 54,
im Kleider-Magazin.

Zu beziehen ist zum 1. Juli St., K. und
K. von stillen Leuten kl. Ulrichsstraße 29, part.

Zwei herrschaftliche Logis sind in
dem neuen Hause vor dem Geistthor Nr. 19 zum
1. Juli oder 1. October dieses Jahres zu ver-
mieten; jede Etage besteht in 5 Zimmern, 2
Kammern, Speisekammer, Küche, Keller und Wo-
denraum, sowie freier Benutzung des Gartens.
Näheres alter Markt Nr. 1, im photographi-
schen Atelier.

Ein neu eingerichteter Laden, sowie eine Fam-
ilien-Wohnung für 110 \mathcal{R} sind Leipzigerstraße
Nr. 6 in der Nähe des Marktes zu vermieten.

Kleine Klausstrasse Nr. 15
ist eine herrschaftliche Wohnung zu ver-
mieten und zum 1. Juli d. Js. zu beziehen.

Zu vermieten ist eine möblirte Stube
nebst schöner Kammer an 1 auch 2 Herren und
sofort zu beziehen **Bahnhofstraße 13, 1 Tr.**

Zu vermieten zwei große Wohnun-
gen, eine sofort, die andere den 1. October.
Näheres Markt Nr. 2, im Laden.

Zu vermieten ein herrschaftliches Logis
(Bel-Etage) gr. Steinstraße Nr. 13.
Daselbst 2-3 Fuder Pferdebedünger zu verk.

Zu vermieten und den 1. October zu
beziehen eine herrschaftliche Wohnung, 3-4 St.
nebst Zubehör gr. Ulrichsstraße Nr. 7.

Zu vermieten eine Wohnung zu 50 \mathcal{R}
Breitestraße Nr. 21.

Zu vermieten 1 Wohnung kl. Ulrichsstr. 11.

Zu vermieten an einen einzelnen Herrn
zu Johannis eine freundliche möblirte Stube und
Schlafkabinet kl. Berlin Nr. 1a, 1 Tr.

Zu vermieten sof. eine möbl. St. an 1
oder 2 Herren Königsstraße 17, part. rechts.

Kl. St. mit Bett gr. Schloßgasse 11.

Schlafstellen mit Kost Leipzigerstraße 81.

Schlafstellen offen gr. Steinstraße Nr. 46.

Schlafstellen gr. Märkerstraße 18, i. H. part. j

Gefunden einen Beutel mit Geld. Abzu-
holen gr. Steinstraße Nr. 44.

Verloren eine Cigarrenspitze. Gegen gute
Bel. abzug. Leipzigerstraße 95, im Hofe Nr. 19.

Verloren wurde am 22. d. v. d. Dachritz-
gasse durch die gr. Ulrichsstraße bis Neunhäuser
ein Emaille-Stein einer Broche. Gegen Beloh-
nung abzugeben

Speisewirtschaft d. Königl. Pädagogiums.

Verloren eine goldene Broche. Gegen Be-
lohnung abzugeben Breitestraße Nr. 13, 1 Tr.

Verloren am Sonntag Nachmittag von der
Traube über die Dreierbrücke ein Margarethen-
täschchen mit Taschentuch und Handschuhen. Geg.
Belohnung abzug. Mauergasse Nr. 7, 2 Tr.

Ich warne hiermit Jedermann meiner geistes-
schwachen Tochter **Emilie Sabmann** nichts
abzukaufen und nichts zu borgen, indem ich für
keine Zahlung stehe.

C. Sabmann, Schlossermeister.

10 Thaler Belohnung

erhält Derjenige, der mir den Grasdieb, welcher
mir alle Nächte auf meiner Wiese das Gras ab-
schneidet, so anzeigt, daß ich ihn gerichtlich be-
langen kann.

Fr. Thurm.

Auch warne ich Jedermann, sich auf meiner
Wiese zu lagern, indem ich sofort pflanzen lasse.

Fr. Thurm.

Schmeckst du prächtig!
 Zum Himmelfahrtstage früh 2 Uhr bin ich mit feinsten
 Würst und Schinken in der Haide. **Fr. Thurm.**

Die ersten neuen Matjes-Seringe trafen ein bei **C. Müller.**

Die ersten Neuen Matjes-Seringe trafen mit Gilzug ein.

Seringehandlung von Volke.

Soeben trafen die ersten Matjes-Seringe ein.

Berehel. Görke, geb. Volke.

Heute trafen die ersten Matjes-Seringe ein bei

Fr. Schaaf, Markt Nr. 15.

Oldenburger Versicherungs-Gesellschaft.

Durch Gegenwärtiges bringen wir zur öffentlichen Kenntniß, daß wir vom heutigen Tage ab die Verwaltung unserer General-Agentur **Halle a/S.** dem Premier-Lieutenant a. D., General-Agenten des „Janus“ in Hamburg und der Vieh-Versicherungs-Bank f. D. in Berlin

Herrn **Friedrich Müller**
 in Halle a/S., am alten Markt Nr. 8,

übertragen haben.

Oldenburg, den 19. Mai 1865.

Oldenburger Versicherungs-Gesellschaft.

Für die Direction:

H. C. G. F. Lange.

Der General-Bevollmächtigte:

Sieberath.

Alle chirurgischen Gummi-Fabrikate,

als: **Wasserflößen, Luftflößen, Milchpumpen, Warzenzieher, Brusthütchen, Mutterkränze, Mutterringe, Clystirsprizen, doppelte und einfache Eiskappen, Strümpfe und Leibbinden, Unterlagenstoff in Kranken- und Kinderbetten, Catheter, Bougies, Gehörrohre, Gutta-Percha Satin und Papier** etc. etc., empfehlen im Ganzen und einzeln billigt

Theodor Bindel & Wiegner, alter Markt Nr. 3.

Täglich frischen Matz-, Mohn-, Stachelbeer- und Kaffeekekuchen, Bier auf Eis, vorzüglich, bei **Carl August Dittler.**

Bestellungen auf Torten und diverse Theegebäcke nimmt an und führt prompt und billigt aus **Carl August Dittler.**

Dr. Richter'sche Brustbonbon, echte Malzbonbon, do. Brechzucker, stets frisch, à Pfd. 10 Sgr. bei **C. Aug. Dittler, Leipzigerstraße 36.**

Braunbier ausnahmsweise **Mittwochs** in der Brauerei von

Carl Eduard Schober.

Müller's Belle vue.

Himmelfahrt, Donnerstag den 25. Mai.

Zum Jahrestage:

Erster Italienischer Sommerabend, großes Brillant-Feuerwerk, geschmackvolle Illumination, großes Concert von der verstärkten Neuen Halle'schen Capelle.

Zur Aufführung kommt: Overture über den Choral „Ach bleib mit deiner Gnade“ von Mejo; „Humoreske“ aus Orpheus von Riede; „Die Post“ für Tromba, Solo von H. Schäffer.

Anfang 7 Uhr. Ende 11 Uhr. Entrée à Person 2 1/2 Sgr.

Zu recht zahlreichem Besuch ladet freundlichst ein

W. Prausich.

Trotha. Zum Himmelfahrtstage Tanzmusik, von früh an fr. Speck- u. Kaffeekekuchen; täglich fr. Spargel, **Ed. Knoblauch.**
 wozu freundlichst einladet

Anst. Mädchen mit guten Attesten, Kellner u. Laufburschen f. Frau **Schmeil, Schüllershof 15.**

Sommertheater in Halle.

Mittwoch den 24. Mai: **Erziehungsfultate, oder: guter und schlechter Ton.** Lustspiel in 3 Akten von Carl Blum. „**Margarethe Western**“ — Fräul. Höfer vom Stadttheater zu Posen, als Gast. Hierauf: **Ein gebildeter Hausknecht.** Vaudeville in 1 Akt von Kalisch. Musik von Conradi.

Donnerstag den 25. Mai: neu einstudirt: **Eine leichte Person.** Große Posse mit Gesang und Tanz in 5 Akten von Emil Pohl. Musik von Michaelis.

NB. Abonnementsbillets zum Parquet das Duzend 2 Rth sind im Cigarren-Geschäft des Herrn **Schmidt**, große Ulrichsstraße, und im Hutgeschäft des Herrn **Ston**, Leipzigerstraße, zu haben.

G. G.

Himmelfahrtstag Abend.

Arnoldt's Restauration, Kleine Ulrichsstraße Nr. 35.

Heute Dienstag musikal. Abendunterhaltung von Geschw. **Mappes.** Freiburger Lagerbier fein.

Lindermann's Restauration.

Mittwoch u. Donnerstag musikal. Abendunterhaltung der Geschwister **Mappes.** Felsenkeller Bier ff.

Passendorf.

Zum Himmelfahrtstag Gesellschaftstag und Tanz. **Sertzberg.**

Bergschenke bei Cröllwitz.

Zum Himmelfahrtstag Tanzvergnügen.

K. Banse.

Trotha.

Zum Himmelfahrtstag Tanz bei **Brümme.**

Temperatur in Teuscher's Wellenbad.

	22. Mai		23. Mai
	12 Uhr Mittags	6 Uhr Abends	5 Uhr Morgens
Luft	22 Grad	19 Grad	11 Grad
Wasser	16	16	16